

ERFAHRUNGSBERICHT ZUM AUSLANDSSTUDIUM

BITTE SENDEN SIE DEN AUSGEFÜLLTEN BERICHT PER E-MAIL AN

ERASMUS.OUTGOING@HU-BERLIN.DE

1. LAND UND LANDESTYPISCHES

Beschreiben Sie bitte die Region, in der Sie ERASMUS-Studierende/r sind, welche Eigenheiten bringt das Leben in ihr mit sich und welche Informationen sollte man schon vor der Abreise sammeln?

Ich war im Sommersemester 2018 in Italien an der La Sapienza in Rom eingeschrieben. Das Leben, vor allem die Unterkunft, ist in der Regel deutlich teurer als in Berlin, weshalb man sich moeglichst frueh nach einem Zimmer umschaue sollte. Bei der Wahl sollte man auch die Verkehrsinfrastruktur beachten. Es gibt wenige Metrolinien und ein vergleichsweise unetnetiges Busliniennetz.

2. FACHLICHE BETREUUNG

Wie werden Sie als ERASMUS-Student an der auslaendischen Hochschule integriert, gibt es Incoming-Programme? Wie gestaltet sich Ihr Learning Agreement in Bezug auf ECTS, theoretische und praktische Kursauswahl sowie Pruefungen? Wie lange waren Sie an der Gasthochschule, in welchem Studiengang/ Semester?

Ja, es gab ein Incoming-Programm, welches jedoch bereits Mitte Februar stattfand. Zu diesem Zeitpunkt musste ich allerdings noch Verpflichtungen des WiSe2017/18 an der HU wahrnehmen und konnte daher nicht teilnehmen. Da ich im Rahmen meines Promotionsstudiums an der La Sapienza war, musste ich keine Pruefungen ablegen oder bestimmte Kurse besuchen, die nach Studienordnung vorgeschrieben sind. Ich war vier Monate im Sommersemester 2018 an der Gasthochschule eingeschrieben.

3. SPRACHKOMPETENZ

Nutzten Sie das Angebot an (vorbereitenden) Sprachkursen? In welcher Sprache findet Ihr Auslandsstudium statt? Können Sie eine deutliche Verbesserung Ihrer Sprachkompetenz infolge des Auslandsaufenthaltes verzeichnen?

Ich musste an keinen Sprachkursen teilnehmen, da ich Muttersprachler bin.

4. WEITEREMPFEHLUNG

Empfehlen Sie die von Ihnen besuchte Hochschule und spezielle Lehrveranstaltungen im Ausland weiter? Stellen Sie uns bitte Ihre Motive für oder gegen eine Weiterempfehlung dar.

Ich empfehlen den Aufenthalt in Rom fuer Studierende der Klassischen Archaeologie sehr, weil vor Ort, sowohl innerhalb als auch ausserhalb der Universitaet, ein intensives Studium des Faches moeglich ist.

5. VERPFLEGUNG AN DER HOCHSCHULE

Mit welchem finanziellen Etat sollte man kalkulieren? Nutzen Sie das Angebot der Mensa oder Cafeteria? Wie bewerten Sie dabei das Preis-Leistungsverhältnis?

Aufgrund der hohen Unterbringungskosten sollte man etwa mit 800-1000 Euro rechnen. Sehr gut ist, dass die La Sapienza an Erasmus-Studierende Mensakarten verteilt, mit denen sie kostenlos(!) in der Mensa speisen koennen. Als Archaeologiestudent ist zudem der Eintritt in alle staatlichen Museen kostenfrei.

6. ÖFFENTLICHE VERKEHRSMITTEL

Nutzten Sie die öffentlichen Verkehrsmittel? Welche Kosten kamen auf Sie zu? Lohnt sich der Kauf bzw. die Mitnahme eines Fahrrades?

Ich habe oft den Regionalzug sowie die Metrolinien benutzt. Die Buslinien fahren zu unregelmäßig, sodass Laufen in der Regel zu bevorzugen ist. Der Kauf eines Fahrrads ist bei den Verkehrsverhältnissen sowie der geographischen Lage (sehr viele steile Hügel) nicht zu empfehlen. Der Kauf einer Monatskarte ist sinnvoll.

7. WOHNEN

Wie haben Sie eine Wohnung/ Appartement/ Wohngemeinschaft gefunden? Wie ist das Preis-Leistungsverhältnis auf dem Wohnungsmarkt vor Ort?

Glücklicherweise konnte ich privat unterkommen, weshalb ich keine Miete zahlen musste. In der Regel sind für ein WG-Zimmer aber etwa 500 Euro pro Monat zu zahlen.

8. KULTUR UND FREIZEIT

Welche kulturellen Freizeitangebote bietet die Stadt/ Region, welche nahmen Sie wahr? Wie sind die Preise für Museen, Galerien, Sportangebote, Barszene, Kulinarisches?

Der Eintritt in die staatlichen Museen/ Galerien ist, wie oben erwähnt, für Studierende der Klassischen Archäologie kostenfrei. Die Preise in Bars und Restaurants sind mit denen in Berlin zu vergleichen. Die Teilnahme an Sportkursen ist an der La Sapienza zu günstigen Preisen möglich.



9. AUSLANDSFINANZIERUNG

Wie hoch waren Ihre monatlichen Kosten durchschnittlich?

Die monatlichen Kosten betragen etwa 600 Euro.

UNTERSCHRIFT

Ich bin mit der Veröffentlichung meines Berichtes auf dem Online-Portal der HU

- einverstanden.
 nicht einverstanden.

Berlin, _____
D _____